

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

2. Post- und Telegraphenverkehr 1906

[urn:nbn:de:bsz:31-220965](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-220965)

IV. Steuerbetrag auf den Kopf der Bevölkerung.

Direkte Steuern	1905	1906	Zu-(+) bzw. Abnahme (-) gegen das Vorjahr	Verbrauchssteuern		Zu-(+) bzw. Abnahme (-) gegen das Vorjahr
				1905	1906	
Grund- und Häusersteuer	2,19	2,20	+ 0,01	Weinsteuer	1,33	1,27 - 0,06
Einkommensteuer	6,96	7,30	+ 0,24	Biersteuer	4,10	4,22 + 0,12
Gewerbesteuer	0,93	0,97	+ 0,04	Fleischsteuer	0,41	0,41 -
Kapitalrentensteuer	1,29	1,31	+ 0,02	Überhaupt	5,84	5,90 + 0,06
Überhaupt	11,53	11,93	+ 0,40	Indirekte Steuern im ganzen	9,28	9,66 + 0,38
				Steuern überhaupt	20,81	21,59 + 0,78

2. Post- und Telegraphenverkehr 1906.

(Vgl. Band XXIII, Jahrgang 1906, Nr. 6, Seite 130 u. f.)

Der Post- und Telegraphenverkehr in den Oberpostdirektionsbezirken Karlsruhe und Konstanz, welche außer dem Großherzogtum Baden den hessischen Kreis Wimpfen und den preussischen Regierungsbezirk Sigmaringen (Hohenzollern) umfassen, hat im Jahr 1906 ebenso wie in den Vorjahren im allgemeinen zugenommen. Die Zahl der Postsendungen in Ankunft ist um 20 404 173 oder um 8,3 %, insbesondere die der Brieffsendungen um 16 740 000 oder um 10,9 %, die der Postsendungen in Abgang um 9 209 627 oder um 4,3 %, insbesondere die der Brieffsendungen um 5 594 100 oder um 3,8 % gegen das Vorjahr gestiegen; ebenso hat der Wert der mit der Post angekommenen und abgegangenen Wertsendungen zugenommen. Die Zahl der aufgegebenen Telegramme ist um 51 446 und die der angekommenen um 103 704 gestiegen.

Auch die Einrichtungen der Post und des Telegraphen haben sich im Jahr 1906 weiter entwickelt. Die Telegraphenanstalten (abgesehen von den Bahnstationen) haben eine Zunahme um 64 erfahren; entsprechend haben die Briefkasten, Länge der Telegraphenleitungen, Telegraphenapparate und Fernsprecher sowie Fernsprechstellen des Stadtverkehrs, endlich auch das Personal zugenommen; ferner ist die Zahl der Orte mit Stadt-Fernsprecheinrichtungen und der Verbindungsanlagen zwischen den Einrichtungen verschiedener Orte angewachsen. Die Beförderung von Reisenden durch die Personenpost hat eine Abnahme um 2857 Personen erfahren.

An Postwertzeichen wurden in beiden Oberpostdirektionsbezirken zusammen 153 220 373 Stück (gegen das Vorjahr mehr 6 158 900 Stück) zum Verkaufswerte von 14 444 871 M (gegenüber dem Vorjahr ein Mehr von 818 409 M) verbraucht. Außer den eigentlichen Postwertzeichen wurden ferner 1 083 089 Wechselstempelmarken und 932 gestempelte Vordruckblätter im Werte von 654 977 M, sowie 369 743 Stempelmarken und 173 965 gestempelte Anmelde Scheine als statistische Gebühr für Warensendungen nach dem Ausland im Werte von 47 774 M verkauft. Für Rechnung der Berufsgenossenschaften und Ausführungsbehörden wurden vorschussweise 4 554 899 M, an Invaliden- und Altersbezüge usw. 4 394 596 M bezahlt. An Versicherungsmarken wurden im ganzen 18 495 945 Stück im Werte von 5 596 450 M verkauft. Die Gesamteinnahme der Reichspost- und Telegraphenverwaltung in den beiden Bezirken beziffert sich auf 20 103 389 M.

Beim Bahntelegraphenverkehr hat die Zahl der Stationen um 21, die der Apparate um 61, die der aufgegebenen Telegramme um 20 466 und die der angekommenen um 77 069 zugenommen. Ebenso zeigt die Zahl der vermittelten Telegramme eine Zunahme um 4156; die erhobenen Gebühren erhöhten sich um 5199 M.

In der folgenden Übersicht sind die wichtigsten Einzelheiten für die beiden Oberpostdirektionsbezirke dargestellt.

I. Post.	Oberpostdirektionsbezirk		Im ganzen 1906	Zu-(+) oder Abnahme (-) gegen das Vorjahr	
	Karlsruhe	Konstanz			
Postanstalten	865	802	1 667	+	10
Ämtliche Verkaufsstellen für Postwertzeichen	520	738	1 258	+	12
Postbriefkasten	2 176	2 570	4 746	+	105
Personal	5 781	4 362	10 143	+	546
Posthaltereien	14	19	33	-	-
Postwagen	267	372	639	-	1
Reichseigene Postgrundstücke	11	13	24	+	1
Von den Posten zurückgelegte Kilometer	5 162 584	5 668 928	10 831 512	+	76 760

1) Hiervon durch Abgang verrechnet 1905: 1583 M und 1906: 2333 M.

2) Der Steuerfasse zufallende Geb- und Kontrollgebühren, Erlös von Gemeinden, Kreisen und Kirchenbehörden für Katasterarbeiten, Erlös und Abgang von Pässen, Mietzinne, sonstige Einnahmen.

3) Unterstützungen und außerordentliche Belohnungen des nicht etatmäßigen Personals und ihrer Hinterbliebenen.

Noch: I. Post.	Oberpostdirektionsbezirk		Im ganzen 1906	Zu (+) oder Ab- nahme (-) gegen das Vorjahr
	Karlsruhe	Konstanz		
Eingegangene Brieffendungen im ganzen	168 230 400	62 554 000	170 784 400	+ 16 740 000
Aufgegebene " " "	98 255 300	55 402 600	153 657 900	+ 5 594 100
Eingegangene Pakete ohne Wertangabe	4 216 104	2 917 104	7 133 208	+ 128 446
" " mit " " "	161 021	43 616	204 637	+ 3 211
" " Briefe und Kästchen mit Wertangabe	228 300	117 748	346 048	+ 11 728
Aufgegebene Pakete ohne Wertangabe	3 613 733	2 706 993	6 320 726	+ 248 106
" " mit " " "	292 317	38 942	331 259	+ 12 312
" " Briefe und Kästchen mit Wertangabe	208 987	109 153	318 140	+ 4 218
Zeitungen: Bestellte Exemplare	143 622	346 561	490 183	+ 24 789
Beförderte (aufgegebene) Nummern	27 812 427	25 189 705	53 002 132	+ 2 849 489
Eingegangene Zeitungsnummern	37 846 400	42 556 800	80 403 200	+ 2 971 000
Eingezahlte (aufgelieferte) Postanweisungen	4 212 796	2 948 493	7 161 289	+ 377 713
Ausgezahlte (eingegangene)	257 102 611	172 281 492	429 384 103	+ 32 649 488
Eingegangene Postaufträge	4 066 974	2 230 292	6 297 266	+ 401 138
Aufgegebene " " "	364 200 000	152 348 946	516 548 946	+ 35 002 816
Eingegangene Postaufträge	146 832	116 639	263 471	+ 5 078
Aufgegebene " " "	180 564	82 981	263 495	+ 11 489
Eingegangene Postnachnahmesendungen	1 018 246	739 540	1 757 786	+ 143 572
Aufgegebene " " "	904 600	516 400	1 421 000	+ 112 200
In Postwagen beförderte Personen	24 183	75 737	99 922	- 2 857
Gesamtverbrauch an Postwertzeichen	97 628 539	55 591 834	153 220 373	+ 6 158 900
	9 110 100	5 334 771	14 444 871	+ 818 109

II. Telegraph.	Oberpostdirektionsbezirk		Im ganzen 1906	Zu (+) oder Ab- gang (-) gegen das Vor- jahr	1906	Zu (+) oder Ab- gang (-) gegen das Vorjahr
	Karlsruhe	Konstanz				
Länge der Telegraphenlinien ²⁾ km	2 343	3 206	5 549	+ 72	1 722	+ 21
" " Telegraphenleitungen ²⁾ km	10 085	8 852	18 937	+ 100	4 964	+ 260
Telegraphenanstalten	674	851	1 525	+ 64	492	+ 26
Personal (ausschließliches)	595	272	867	+ 55	116	-
Apparate	1 105	1 205	2 310	+ 35	1 316	+ 61
Telegramm-Verkehr:						
Aufgegeben	1 013 891	485 096	1 498 987	+ 51 446	715 653	+ 20 466
Angelommen	959 295	576 989	1 536 284	+ 103 704	1 221 929	+ 77 069
Im Durchgang bearbeitet	2 281 042	1 411 904	3 692 946	+ 307 725	145 696	+ 4 156
Zahl der Orte mit Stadt-Fernsprech- einrichtung	95	97	192	+ 16		
" " " Umschaltstellen oder öffentlichen Sprechstellen	546	748	1 294	+ 46		
" " Verbindungsanlagen zwischen verschiedener Orte	154	145	299	+ 86		
Länge der Linien der Stadt-Fern- leitungen/Sprech-Einrichtungen km	936	1 201	2 137	+ 140		
" " Linien der Fernsprech-Ver- bindungsanlagen km	56 144	14 743	70 887	+ 14 747		
" " Leitungen/Sprech-Einrichtungen km	882	858	1 740	+ 4		
" " Leitungen/Verbindungsanlagen km	12 238	7 526	19 764	+ 1 664		
Zahl der Fernsprechanstalten	641	845	1 486	+ 62		
" " Sprechstellen	15 667	6 011	21 678	+ 3 129		
" " Apparate	15 845	6 297	22 142	+ 2 983		
" " Batterie-Elemente	27 804	14 833	42 637	+ 4 786		
" " Teilnehmer an der Benutzung der allgemeinen Stadt-Fernsprechein- richtungen	10 513	4 764	15 277	+ 1 731		
Gesamtzahl der ausgeführten Verbin- dungen	30 165 388	6 711 183	36 876 571	+ 4 510 415		

1) darunter zur Einholung von Wechselscheinen 1899 bezw. 1496, 3395 und + 130.
2) auschl. der Linien bezw. Leitungen in den Stadt-Fernsprecheinrichtungen.